

Unternehmensrichtlinie zum nachhaltigen Einkauf



Zweck

In Übereinstimmung mit den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen bringt L&L Products hiermit ihre Ansichten und Verpflichtungen für eine nachhaltige Beschaffung in der Lieferantenkette zum Ausdruck. Außerdem erhalten Mitarbeiter einen Leitfaden bezüglich der Erwartungen in Bezug auf Nachhaltigkeit, die für Lieferanten gelten sollen.

Umfang

Diese Richtlinie gilt für alle Unternehmen von L&L Products weltweit. Alle Unternehmen legen Ziele und Maßnahmen fest, um die in dieser Richtlinie beschriebenen Ziele und Verpflichtungen zu erreichen.

Erklärung

Zum Erreichen der Geschäftsziele hat sich L&L Products dem Höchstmaß an Integrität verpflichtet. Wir integrieren soziale, ethische und umweltbezogene Faktoren in unsere Einkaufsentscheidungen, um somit einen positiven Beitrag für die Gesellschaft und die Umwelt zu leisten. Diese Richtlinie sollte zusammen mit dem Lieferantenkodex gelesen werden. L&L Products ist auf allen Kontinenten der Welt tätig und ist sich über die Auswirkungen in den jeweiligen Regionen bewusst. L&L Products unterstützt den Global Compact der Vereinten Nationen und verpflichtet sich, die zehn Prinzipien für Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung zu fördern. L&L Products hat einen Lieferantenkodex veröffentlicht, in dem alle Nachhaltigkeitsanforderungen an Lieferanten festgehalten wurden. Auch die Erwartungen für Menschenrechte, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, ethische Geschäftspraktiken und Umweltschutz werden in diesem Kodex beschrieben.

1. Konfliktminerale

Wie die meisten Regierungen, NGOs und zahlreiche Unternehmen weltweit verurteilt auch L&L Products die Menschenrechts- und Umweltverletzungen in verschiedenen afrikanischen Ländern (insbesondere in der Demokratischen Republik Kongo und den angrenzenden Ländern). In diesen Regionen werden zur Herstellung von Zinn, Tantal, Wolfram und Gold (sog. Konfliktminerale) Mineralien unter Bedingungen abgebaut, die schwere

Unternehmensrichtlinie zum nachhaltigen Einkauf

Menschenrechtsverletzungen wie Zwangs- und Kinderarbeit sowie Umweltschäden darstellen. Darüber hinaus können die Einnahmen direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen finanzieren, die an Bürgerkriegen beteiligt sind.

In Europa wird die „Verordnung über Konfliktmineralien“, die zur Eindämmung des Handels mit Konfliktmineralien beitragen soll, am 1. Januar 2021 in Kraft treten.

L&L Products kauft keine Konfliktmineralien direkt ein und verwendet sie nicht in ihren Produkten. Wir unterstützen dennoch nachdrücklich die Verordnung, mit der diese Praktiken bekämpft werden sollen.

L&L Products verlangt von seinen Lieferanten, dass sie alle geltenden Vorschriften hinsichtlich der Deklaration vollständig einhalten und, falls sie solche Mineralien beschaffen müssen, diese nur von Quellen beziehen, die von einer unabhängigen dritten Partei als „konfliktfrei“ zertifiziert wurden. Darüber hinaus sind die Lieferanten verpflichtet, diese Anforderungen in ihrer eigenen Lieferkette durchzusetzen. L&L Products verlangt von seinen Lieferanten die in der Verordnung geforderte Deklaration von Konfliktmineralien

2. Einhaltung des Lieferantenkodex

L&L Products verpflichtet sich, Produkte und Dienstleistungen von Lieferanten zu beziehen, die im Einklang mit ihren Werten stehen und bereit sind, uns bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen. Daher streben wir Folgendes an:

- Auswahl von Rohstofflieferanten, die geltende Gesetze und Vorschriften einhalten, einschließlich der EU-Verordnung REACH (Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals) für europäische Lieferanten;
- Forderung an Lieferanten, Rücksicht auf die Umwelt zu nehmen, Maßnahmen zu ergreifen, um ihre ökologische Bilanz zu verbessern und ihren Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen, wobei Deponien so weit wie möglich zu vermeiden sind und Boden, Luft und Wasser nicht vorsätzlich verschmutzt werden dürfen;
- Auswahl von Lieferanten, die ihren Mitarbeitern ein sicheres Arbeitsumfeld bieten, mit besonderem Augenmerk auf Lohnfertiger und Dienstleister vor Ort, die alle geltenden Vorschriften hinsichtlich Gesundheitsschutz, Arbeitszeiten und Vergütung ihrer Mitarbeiter einhalten müssen;
- Forderung an Lieferanten, Menschenrechtsbestimmungen zu beachten – insbesondere das Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit, Diskriminierung und Belästigung am Arbeitsplatz – ihre Mitarbeiter gemäß oder über die lokalen gesetzlichen Bestimmungen hinaus zu bezahlen, geltende tarifliche Vorschriften einzuhalten sowie die Arbeitnehmerrechte zur Gründung von und zum Beitritt zu Gewerkschaften zu achten;

Unternehmensrichtlinie zum nachhaltigen Einkauf

- Auswahl von Lieferanten, die eine hohe Geschäftsethik verfolgen, alle Formen der Korruption verhindern, fairen Wettbewerb betreiben, Interessenkonflikte vermeiden, persönliche und Firmendaten schützen, die geistigen Eigentumsrechte anderer respektieren und die Exportkontrollgesetze und -vorschriften einhalten;
- Ermutigung der Lieferanten zur Einführung eines Whistleblower-Verfahrens, um Arbeitnehmer zu bestärken, ihre Bedenken ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen vorzubringen;
- Bevorzugung von Lieferanten, die ISO-Normen wie ISO 9001, IATF 16949, ISO 14001, EN/AS 9100, ISO 45001 oder die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen erfüllen.

3. Lieferantenbewertung

Wir halten unsere Lieferanten an, den Lieferantenkodex von L&L Products einzuhalten und sind bereit, insbesondere kleinere Unternehmen zu unterstützen, damit sie ihre Nachhaltigkeitsziele erreichen und verbessern können.

Die Einkaufsabteilungen von L&L Products berücksichtigen Nachhaltigkeitskriterien bei der Auswahl und der Bewertung der Serienlieferanten.

Basierend auf der Risikoanalyse unserer Lieferanten, treffen wir eine Auswahl von Schlüssellieferanten, welche dann in Hinsicht auf ihre Nachhaltigkeitperformance bewertet werden. Wir haben das Ziel, mindestens 75% unserer Schlüssellieferanten in den beiden höchsten Bewertungsstufen der drei möglichen Stufen in Bezug auf Nachhaltigkeit zu haben.

Die Nichteinhaltung des Verhaltenskodex kann zur Kündigung von Verträgen und/oder Beendigung von Partnerschaften mit Lieferanten führen.



Fragen

Bei Fragen zu dieser Richtlinie wenden Sie sich bitte an Ihr regionales Einkaufsteam

Erstfreigabe: 1. Januar 2020
Letzte Durchsicht: 1. Oktober 2020
Nächste Durchsicht: 1. Oktober 2022

Christophe Carré
CEO

